Kurzbiographie: Erich Trapp

Geboren 1942, studierte Erich Trapp von 1960-1964 klassische Philologie und Byzantinistik an der Universität Wien und wurde mit einer Dissertation über *Manuel II. Palaiologos. Dialog mit einem „Perser*“ promoviert. Von 1965-1973 war er wissenschaftlicher Angestellter an der Kommission für Byzantinistik der ÖAW. 1972 habilitierte er sich an der Universität Wien für Byzantinistik. 1973 wurde er zum Professor für Byzantinistik an der Universität Bonn ernannt, wo er bis zu seinem Ruhestand 2007 lehrte. 2008 kehrte er nach Wien zurück und führt seither ehrenamtlich sein Projekt *Lexikon zur byzantinischen Gräzität* an der Abteilung Byzanzforschung des Instituts für Mittelalterforschung fort.

1971 Mitglied der „Byzantinischen Kommission“ der Österr. Akademie der Wissenschaften

1989 Verleihung des „Goldenen Aristoteles“ der Universität Thessaloniki

1992 korrespondierendes Mitglied im Ausland der Österr. Akademie der Wissenschaften